

ein leckeres Gericht — ein süßer Trank — ein schönes Haus — eine volle Scheune — ein Lottengewinnst —

Bernhard. O Vater!

Vater. Aber für so gering achten viele Menschen die Tugend, daß sie ihr dergleichen Dinge zum Lohne geben. Wo sie dergleichen nicht sehen, da finden sie dieselbe nicht belehnt.

Und bei allen diesen äußern Gütern kann man doch oft verdrießlich und unmuthig, das ist, unglücklich seyn; aber jenes Gefühl macht immer heiter und froh.

XXII.

Die Blätter.

Der Vater sprach über die große Mannichfaltigkeit der Natur und führte die Behauptung an, daß kein Blatt dem andern gleich sey.

Da ging man sicher zu weit! rief Sophie lebhaft aus. Komm, Bernhard! Die Beweise wachsen in der Nähe!

Das soll uns gelingen: erwiederte Bernhard. Vater, ist ein Blatt nicht nach derselben Regel